

Landeshauptstadt Stuttgart
Der Oberbürgermeister
GZ: OB 8213 - 00

Stuttgart, 08.05.2023

Stellungnahme zum Antrag

Stadträtinnen/Stadträte - Fraktionen Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion, CDU-Gemeinderatsfraktion, SPD-Gemeinderatsfraktion, Die FRAKTION LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei, PULS-Fraktionsgemeinschaft, FDP-Gemeinderatsfraktion, Freie Wähler-Gemeinderatsfraktion
Datum 05.04.2023
Betreff ÖPNV-Vergünstigung auch für Studierende über 27 Jahre

Anlagen
Text der Anfragen/ der Anträge

Die Einführung des BW-Jugendtickets ist ein wichtiger Schritt für ein nachhaltiges und unabhängiges Mobilitätsverhalten bereits in jungen Jahren. Seit 1. März 2023 können Studierende, Auszubildende, Schülerinnen und Schüler bis 27 Jahre für 365 Euro im Jahr den Regional- und Nahverkehr in ganz Baden-Württemberg nutzen. Die Altersgrenze von 27 Jahren schließt den Personenkreis „Studierende ab 27 Jahren“ vom Landesjugendticket BW aus. Für die Studierenden ab 27 gibt es aktuell die Möglichkeit eines Semestertickets für 210 Euro im Verkehrsverbund Stuttgart.

Anfang Mai bat Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper in seiner Funktion als Vorstandsvorsitzender des Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH um einen Sachstandsbericht im Zusammenhang mit dem Personenkreis Jugendticket BW bei Herrn Horst Stammler, dem Geschäftsführer des Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH. Der Geschäftsführer des VVS Herr Stammler ist in bundes- und landesweiten Gremien für die Erweiterung der Personengruppe bereits tätig.

Die Abstimmung über ein bundesweites Solidarmodell für Studierende unter dem Dach des Deutschland-Tickets ist bereits im Gange. Hierfür benötigt es die Zustimmung des Bundes, die noch nicht absehbar ist. Das Land Baden-Württemberg hat sich für die Umstellung des Jugendticket BW auf ein rabattiertes Deutschland-Ticket ausgesprochen. Hierzu finden Abstimmungsgespräche mit den kommunalen Spitzenverbänden und den

Verkehrsverbänden statt.

Im Rahmen dieser Abstimmungen sollen auch die Möglichkeiten für eine Erweiterung des für den Kauf des Jugendtickets berechtigten Personenkreiseses ausgelotet werden.

Oberbürgermeister
Dr. Frank Nopper